



4. Fassung, Stand Juli 2010
Bearbeiter: Heinz Schumacher
unter Mitarbeit der AG Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen

Zusatzlegende zur Roten Liste und zum Artenverzeichnis der Schmetterlinge:

- Spalte **KARA** = Nr. nach KARSHOLT & RAZOWSKI (1996)
Spalte **FOWO** = Nr. nach FORSTER & WOHLFAHRT (1956-1981)
Spalte **Koch** = Nr. nach KOCH (1988)
Spalte Artname = alphabetisch sortierte Liste der Arten (Nomenklatur nach KARSHOLT & RAZOWSKI)

in der Spalte **RL 10** bzw. **RL 99** bedeutet:

- ◆ in **RL 10**: nicht bewertet. Die Raute ersetzt zum einen das „M“ aus der alten Roten Liste (s. unten). In Einzelfällen wurde die Raute jedoch auch bei Arten gesetzt, deren Nachweise (Literaturangaben oder Sammlungsbelege) wir derzeit nicht bewerten können.
- M in **RL 99**: Migrant. Regelmäßiger oder sporadischer Wanderfalter, Irrgast oder verschlepptes Tier
- k.A. in **RL 99**: keine Angabe. Nachweis aus NRW war damals noch nicht bekannt.

In der Spalte **Anmerkungen** bedeutet:

- eine **Jahreszahl**: Letzte Beobachtung einer Art in NRW, die nicht in Kategorie „0“ eingestuft wurde.
Jahreszahlen in der Spalte „letzter Nachweis“ beziehen sich nur auf Arten der Kategorie „0“

Anm1 – Anm27

Spezielle Anmerkungen zu einzelnen Arten

A: Bemerkungen allgemeiner Art:

- A1: Art, die in Ausbreitung begriffen ist
- A2: Art, die in NRW periodisch auftritt
- A3: Nur alte Literaturangaben
- A4: Irrgast oder verschlepptes Tier
- A5: Meldungen bisher nur aus dem Siebengebirge
- A6: Regional begrenzte Art
- A7: Niederungsart, <200m NN Höhenverbreitung
- A8: Gebirgsart, >400 m NN Höhenverbreitung
- A9: Regelmäßig wandernde Art
- A10: Sporadische Wanderfalterart

B: Lebensräume der Schmetterlinge:

(sie sind dem Praxishandbuch Schmetterlingsschutz, Seiten 3 und 4, entnommen)

- B1.1 Hochmoore und Moorwälder
- B1.2 Zwischen- und Niedermoore, Rieder
- B1.3 Feuchtheiden
- B1.4 Sumpf-, Feucht- und Nasswiesen, uferbegleitende Staudenfluren, Sümpfe
- B1.5 Röhrichte und Großseggenrieder
- B2.1 Offene Dünen, Silikatmagerrasen, trockene und wechselfeuchte Heiden
- B2.2 Kalk-Halbtrockenrasen
- B2.3 Felsformationen
- B3.1 Feuchtwälder und Ufergehölze
- B3.2 Schluchtwälder und Blockschuttwälder
- B3.3 Buchenwälder
- B3.4 Mittel- und Niederwälder
- B3.5 Eichenmischwälder
- B3.6 Wälder, Gebüsche und Säume trockenwarmer Standorte
- B3.7 Nadelwälder
- B3.8 Waldränder
- B4.1 Großflächiges Agrarland
- B4.2 Brachen und Ruderalstellen
- B4.3 Lebensräume an Wegen, Dämmen, Gräben und Straßenrändern
- B4.4 Abgrabungen und Steinbrüche
- B4.5 Mauern, Trockenmauern und Lesesteinhaufen
- B4.6 Feldgehölze und Hecken
- B4.7 Obstweiden und Obstwiesen
- B4.8 Alte Baumbestände in der offenen Landschaft
- B4.9 Biotopstrukturen im Siedlungsbereich